

KINDER-UND JUGENDARZT

www.kinder-undjugendarzt.de

Zeitschrift des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte e.V. **bvkJ.**

Herausgeber: Berufsverband der Kinder- und Jugendärzte e.V. in Zusammenarbeit mit weiteren pädiatrischen Verbänden.

Redakteure: Prof. Dr. Hermann Olbing, Essen, Dr. Christoph Kupferschmid, Ulm, Claus-Dieter West, Ratingen

ISSN 0340-5877

INHALT

Forum

Sternstunde im Deutschen Bundestag
Klaus Gritz607

Stellungnahme der Deutschen Akademie für Kinderheilkunde und Jugendmedizin zur Präimplantationsdiagnostik610

Wie geht es mit PädInform weiter?

Karl-Ernst von Mühlendahl614

Warum ich (auch) homöopathisch arbeite
Stephan Heinrich Nolte615

Praxisnahe Adipositas-Schulung
Helmut Schöpfer618

Aktuell

Berichte und Meldungen.....621

Fortbildung

Die Depression bei Kindern und Jugendlichen
Andreas Baranyi,
Peter Scheer,
Hannes Brandau629

Der Elefant beißt den Löwen ... – Diagnostik von Teilleistungsstörungen bei 5-jährigen Kindern
Jochen Steinmacher et al.638

Enterale Ernährung bei Kindern und Jugendlichen mit Morbus Crohn

Sibylle Koletzko643

Consilium Infectiorum: Komplikationen der Masern-Diagnostik bei Verdacht auf Enzephalitis
Horst Scholz648

Welche Diagnose wird gestellt?

Anja Amoah,
Frank Riedel651

Magazin

Praxis Live – Cartoon –653

Fortbildungstermine des BVKJ654

Die Paediatrica656

Tagungen.....658

Bücher659

Berufsfragen

Der Honorarausschuss informiert
Wolfram Hartmann661

Wahlaufrufe für die Landesverbände Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern665

Ausschreibung Preis Jugendmedizin.....665

Personalia666

Dr. med. Helmut Moll zum 75. Geburtstag
Hermann Olbing667

Ausgezeichnet und geehrt:
– Helmut-Stickl-Preis zum 10. Mal verliehen668

Wichtige Telefon- und Telefax-Nummern/
Impressum.....676

Pharma-Info671

Praxistafel.....669

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe ist eine Information der Firma VitalAire GmbH, Dresden, sowie eine Beilage „Prävention zum plötzlichen Säuglingstod“ zur Veranstaltung in Leipzig am 19.09.02 beigefügt.

Wir bitten um freundliche Beachtung!

Zum Titelbild:

Über die Fraktionsgrenzen hinweg konnten sich am 27. Juni 2002 die Abgeordneten des Deutschen Bundestages auf einen gemeinsamen Antrag einigen, der alle bereits vorgebrachten Wünsche seitens der Pädiater enthält. Lesen Sie hierzu die Seiten 607 ff.

Foto: Deutscher Bundestag